

Die Akademie zu Gast in Passau

In der Reihe „Die Akademie zu Gast in ...“ lädt die Bayerische Akademie der Wissenschaften seit 2012 einmal jährlich gemeinsam mit einer bayerischen Universität zu einer öffentlichen Podiumsdiskussion über ein aktuelles Thema aus Wissenschaft und Forschung ein. Nach Würzburg, Augsburg, Bayreuth, Regensburg, Erlangen und Eichstätt ist die Akademie 2018 zu Gast in Passau.

Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Veranstaltungsort

13.30 Uhr: Hochschulöffentlicher Vortrag

UNIVERSITÄT PASSAU

IT-Zentrum / International House, Raum 017
Innstraße 43

17.00 Uhr: Öffentliche Podiumsdiskussion

UNIVERSITÄT PASSAU

Audimax, Hörsaal 10
Innstraße 31



BAW

DIE DIGITALE REVOLUTION

Chancen und Risiken

VORTRAG UND PODIUMSDISKUSSION

15/6/18

13.30 UHR UND 17.00 UHR

Abb.: Shutterstock/ graphiclNmotion

40 Jahre
UNIVERSITÄT
PASSAU



Bayerische
Akademie der Wissenschaften

Die digitale Revolution – Chancen und Risiken

Eintritt frei,
keine Anmeldung
erforderlich

Es ist wohl unstrittig, dass mit der Digitalisierung eine Technologie bereitgestellt wurde, die unser Leben grundlegend verändert hat und auch noch weiter verändern wird. Keine öffentliche Verwaltung kommt mehr ohne moderne Datenverarbeitung aus, kein Unternehmen kann auf digitale Steuerung von Kommunikation, Produktion und Vertrieb verzichten. Aus Wissenschaft und schulischer Bildung sind digitale Medien nicht mehr wegzudenken, nur noch wenige Menschen verzichten auf Mobiltelefon, Laptop, Tablet. Künftig wird sich wohl niemand mehr diesen Medien verweigern können, weil alle relevanten Prozesse über sie abgewickelt werden.

Einerseits eröffnet die Digitalisierung unendliche Möglichkeitsräume: Sie verspricht die Entlastung von Mühen aller Art, sie verheißt wissenschaftlichen Fortschritt im Zeitraffer, sie stellt Wissen in unfassbarem Umfang zur Verfügung. Andererseits ist die Frage, ob all die komplexen Prozesse und Strukturen, die durch die Digitalisierung geschaffen werden, überhaupt steuerbar sind, ob der Mensch Herr des Verfahrens bleibt.

Welche Auswirkungen die Digitalisierung auf die Arbeits- und Lebenswelt haben könnte, soll in einem Vortrag und einer Podiumsdiskussion erörtert werden. Dazu laden die Bayerische Akademie der Wissenschaften und die Universität Passau herzlich ein.

Programm

13.30 –
15.00 Uhr

Hochschulöffentlicher Vortrag

**Digitale Transformation –
Zwischen Schreckensbild und Verheißung**
PROF. DIETMAR HARHOFF, PH.D.

ist Direktor am Max-Planck-Institut für Innovation und Wettbewerb sowie Honorarprofessor für Betriebswirtschaftslehre an der Ludwig-Maximilians-Universität München.



17.00 –
18.30 Uhr

Öffentliche Podiumsdiskussion

**Lebenswelt 4.0 – unsere Gesellschaft
im Umbruch**

PROF. DR. THOMAS HESS ist Direktor des Instituts für Wirtschaftsinformatik und Neue Medien an der Ludwig-Maximilians-Universität München, wo er auch das Zentrum für Internetforschung und Medienintegration koordiniert.



PROF. DR. MALTE REHBEIN ist Historiker und Lehrstuhlinhaber für Digital Humanities an der Universität Passau. Er erforscht computergestützte Methoden und ihre Anwendungsmöglichkeiten in Geistes- und Kulturwissenschaften.



PROF. DR. BARBARA ZEHNPFENNIG ist Professorin für Politikwissenschaft (Politische Theorie und Ideengeschichte) an der Universität Passau. Ihre Forschungsschwerpunkte reichen von der Antike bis in die neueste Zeit.



Moderation

HEIKE SCHMOLL ist seit 1989 Mitglied der politischen Redaktion der Frankfurter Allgemeinen Zeitung. Sie ist verantwortlich für Bildungspolitik und die Seite „Bildungswelten“. Seit 2008 ist sie Korrespondentin in Berlin.

